

Absender:

**Fraktion BIBS im Rat der Stadt /  
Braunschweig, Bianca**

**22-19444**  
**Anfrage (öffentlich)**

Betreff:

**Wie geht es weiter mit dem 15-Euro-Ticket für Schüler:innen in  
Braunschweig?**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

26.08.2022

Beratungsfolge:

Schulausschuss (zur Beantwortung)

09.09.2022

Status

Ö

### **Sachverhalt:**

Aus der Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag 'Kostenloses Schüler:innen-Ticket' der Fraktion.BS geht hervor, dass die Finanzierung des Schüler:innen-Tickets in Braunschweig für 15 Euro monatlich im August 2023 ausläuft. Das gleiche gilt für das regionale Schüler:innen-Ticket für 30 Euro. Beide Monats-Fahrkarten stellen aus Sicht der Verwaltung nur "eine Übergangslösung bis zur Umsetzung der Koalitionsvereinbarung in Niedersachsen auf Einführung eines landesweiten kostengünstigen Schülertickets dar" (Ds. 22-19018-01).

Das sogenannte Braunschweiger Modell für 15 Euro monatlich ist eine beispiellose Erfolgsgeschichte, wie die Braunschweiger Verkehrs-GmbH in einer Antwort auf eine SPD-Anfrage (Ds. 20-12644-01) mitteilte. Hiernach wurden bereits im ersten halben Jahr nach Einführung des 15-Euro-Tickets monatlich im Durchschnitt 2.200 Tickets mehr verkauft. Dies unterstreicht, wie gut die Braunschweiger Schüler:innen das günstigere Ticket von Beginn an angenommen haben.

Durch das ebenfalls in einem Jahr auslaufende 30-Euro-Regionsticket ist die Situation sicherlich komplex, weil sowohl die zukünftige niedersächsische Landesregierung als auch der Regionalverband in die Diskussionen und Entscheidungsfindung für eine Nachfolgeregelung zum Wohle der Schüler:innen einbezogen werden müssen.

Unabhängig von finanziellen Überlegungen, die selbstverständlich eine wichtige Rolle spielen, halten wir es für notwendig, dass sich die Stadt bereits jetzt positioniert und frühzeitig einen Diskussions- und Beteiligungsprozess mit den Braunschweiger Schüler:innen einleitet, um herauszufinden, wie diese das 15-Euro-Ticket drei Jahre nach seiner Einführung bewerten und welche Vorstellungen und Wünsche sie für ein zukünftiges attraktives Schüler:innen-Ticket haben.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Inwieweit hält die Stadt eine Fortführung des 15-Euro-Schüler:innen-Tickets auch nach dem August 2023 in Braunschweig für möglich?
2. Wie bewertet die Verwaltung die Notwendigkeit einer Fortführung des 15-Euro-Schüler:innen-Tickets?
3. Welche Gespräche finden derzeit zwischen Verwaltung und Vertreter:innen der Braunschweiger Schüler:innen statt, um rechtzeitig Ideen und Anregungen für eine attraktive Nachfolgeregelung zum auslaufenden 15-Euro-Ticket zu sammeln?

**Anlagen:**

keine